

Eine Legend of Dragoon-Fanfic

ich weiß, toller titel.....

Von abgemeldet

Kapitel 1: Das Geheimnisvolle Mädchen

Erst mal ein Kommentar von mir. Dies ist meine erste Fanfic und bitte seid daher nicht zu streng mit mir. Wer das Spiel kennt, wird bei der Story nicht allzu große Schwierigkeiten haben sich zu Recht zu finden. Für die, die das Spiel nicht kennen, hier ein kleiner Leitfaden:

Dart, der Held des Spiels, kehrt nach einer 5-jährigen Reise zurück in sein Heimatdorf Seles, welches von dem Sandora Reich angegriffen wird. Es stellt sich heraus, dass das Sandora Reich das Dorf nur wegen Shana, Darts Sand-kastenfreundin, angegriffen hat. Dart begibt sich deshalb zur Gefängnisinsel Hellena um Shana zu retten. Dort lernt er Lavitz Slambert, Anführer der ersten Ritterschaft von Basil, kennen. Zusammen befreien sie Shana und wollen nun zu dritt nach Bale der Hauptstadt von Basil. Doch etwas verzögert das Ganze ein Wenig. . .

So, das war der Leitfaden und nun kommt das 1. Kapü. Schreibt mir fleißig Kommis.

Baii, Baii eure Miranda-chan

Der junge Mann in der roten Rüstung lauschte gespannt, da er ein Geräusch gehört hatte. "Dart, ich kann nichts hören. Vielleicht hast du dir es auch nur eingebildet.", meinte Lavitz.

"Lavitz hat sicher recht.", gab Shana von sich. Doch plötzlich hörten alle drei das Geräusch von einem reißendem Seil und sprangen sicherhaltshalber einen Schritt nach Hinten. "Vorsicht! Aus dem Weg!", hörten sie eine Stimme von oben und blickten hin. Sie sahen, wie ein Mädchen mit einem Messer an den Seilen herumschnitt. "Was schaut ihr so? Helft mir lieber, bevor die Wachen wiederkommen!", sagte das Mädchen mit einem Blick auf Dart.

Lavitz zerschnitt währenddessen die Seile mit seinem Speer. Dart und Shana konnten gerade noch beiseite gehen, als der Käfig auch schon fiel. "Puh, danke. Ich dachte schon, ich käme da gar nicht mehr raus!", bedankte sich das Mädchen und kletterte aus dem Käfig.

"Seht, da kommen die Wachen. Der Käfig hat zu viel Lärm gemacht!", unterbrach Shana die Stille und zeigte auf die Wachen, die mit gezückten Speeren angerannt kamen. Dart zog sein Schwert, Shana legte einen Pfeil an ihren Bogen und Lavitz erhob seinen Speer. Das Mädchen hingegen, das nur ein Messer hatte, ging in eine Kampfstellung über. Sie verlagerte ihr Gewicht auf den linken Fuß als sie mit dem

anderem Fuß einer Wache einen Tritt verpasste. Er flog so, dass er eine weitere mit zu Boden nahm. Nach einigen Minuten war der Kampf vorbei und das fremde Mädchen machte einen Vorschlag: "Ich schlag vor, dass wir zusammen arbeiten, denn ich kenn mich hier ziemlich gut aus und ihr habt Waffen. Gemeinsam können wir sogar Fruegel besiegen, denn nur so, kommen wir hier raus. Was haltet ihr davon?"

Dart und die anderen berieten sich und schließlich sagte er:

"Du hast recht! Desto mehr wir sind, desto leichter dürfte es für uns sein hier raus zu kommen. Also, mein Name ist Dart und das sind Shana und La-vitz." "Ich weiß."

"Woher? Wir haben uns doch noch nie gesehen." "Als ihr euch beraten habt, da habt ihr euch mehrmals mit Namen angesprochen. Deshalb.", antwortete die Fremde, während sie dachte: „Das hätte grade schief gehen können. Ich sollte besser aufpassen, aber wieso hab ich das Gefühl, dass ich Dart kenne?"

"Wir sollten besser gehen!", schlug Lavitz vor. Alle stimmten zu und gingen los. Auf dem Weg zum Ausgang sammelte die Fremde ihre Habseligkeiten ein: einen Rucksack, eine kleine Gürteltasche mit Wurfmessern, ein Langschwert und einen Kampfstab. Als sie stehen blieb, zeigte sie ihnen den Ausgang. Doch davor wartete schon Fruegel, der Oberste Aufseher, auf sie. Der Kampf war hart, denn Fruegel kämpfte mit unfairen Mitteln. Er rief zuerst zwei normale Wachen, die allerdings schnell vom Kampfstab der Fremden besiegt wurden. Danach rief er zwei Seniorwachen, die wesentlich stärker waren und noch dazu Feuerzaubergegenstände benutzten. Als nur noch Fruegel da war, ging alles schnell. Dart versetzte ihm ei-nen Schlag mit dem Schwert, durch das Fruegel die Besinnung lange genug verlor, bis er und die anderen geflohen sind.

Fruegel kochte vor Wut und als dann auch noch ein Mann mit einem Umhang und einer Kapuze erschien, hätte er beinahe explodieren können. "Geh und finde sie! Oder du wirst es bereuen! Vergiss nicht, dem einem Mädchen darf nichts passieren, sonst werde ich dafür sorgen, dass dir etwas passiert! Hast du verstanden?", befahl der Kapuzenmann. Fruegel schickte sofort zwei Wachen los und zog sich zurück. Der Kapuzenmann hingegen: "Es läuft alles nach Plan. Ich habe alle in meiner Hand!" Dann verschwand er.

Unterdessen flohen Dart und die anderen in die Prärie vor den Hellena-Wachen. "Wir müssen uns beeilen, sonst finden sie uns noch!", sagte Dart und alle rannten den Weg entlang. Doch es war zu spät. Ein Zischen erklang und Lavitz ging in die Knie, da der Pfeil sein Bein gestreift hatte.

"Tut es sehr weh?" ,fragte Shana. "Nein, es geht.", bekam sie als Antwort. Als sie sahen, dass die Wachen in Blickweite waren, gingen sie weiter zu einer Lichtung und versteckten sich hinter einem Baum. Bei nahe hätten die Wachen sie entdeckt, doch eine Feldmaus lenkte sie ab und sie schlugen einen anderen Weg ein. "Das war knapp! Wir sollten uns am besten erst mal um Lavitz'wunde kümmern." , meinte Shana.

"Gut, ich weiß, wo hier eine Hütte ist. Dort können wir uns ausruhen.", stimmte die Fremde zu und zeigte ihnen den Weg zur Hütte. Dort verband Shana die Wunde und gerade als sie etwas sagen wollte, da stand das fremde Mädchen, bei dem man zwischen den braunen Haaren vereinzelte platinblonde Strähnen sehen konnte, auf und sagte zu Dart: "Dart, wenn wir uns das nächste Mal sehen, dann werde ich dir etwas sagen. Es scheint mir jetzt noch zu früh."

"Was willst du mir sagen?" Als sie zur Tür gehen will, hielt Lavitz sie auf. "Es ist noch zu früh. Ich brauch erst eine Bestätigung."

"Wofür brauchst du eine Bestätigung?", fragte nun Shana. Die Fremde ging wieder auf

ihren Platz und setzte sich hin und dachte: ‚Interessant, es scheint sie doch zu interessieren. Vielleicht ist es doch nicht zu früh.‘

Jetzt fragte auch Dart: "Wer bist du?"

Endlich, ich hab's geschafft. Tja, wer mag das fremde Mädchen sein? Die Antwort gibt's im nächsten Kapitel, aber nur wenn ich viele Kommis bekomme

Also, bis bald.....